

Postulat Ledergerber Michael und Mit. über einen Aktionsplan zur Umsetzung des Leitbildes «Leben mit Behinderung im Kanton Luzern»

eröffnet am 19. März 2024

Der Regierungsrat wird aufgefordert, zur Umsetzung des Leitbildes «Leben mit Behinderung im Kanton Luzern» einen Aktionsplan zu erstellen. Mit dem Aktionsplan sollen konkrete Massnahmen sowie die notwendigen Ressourcen zur Umsetzung der sieben Handlungsfelder erarbeitet und definiert werden.

Begründung:

Der Kanton Luzern hat im Jahr 2018, basierend auf der Uno-Behindertenrechtskonvention, sein Leitbild für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung verabschiedet. Mit dem Leitbild will der Kanton Luzern den gesellschaftlichen und politischen Dialog zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung fördern. Im Mittelpunkt stehen unter anderem die Lebensbereiche beziehungsweise Handlungsfelder: Bildung, Berufsbildung und Arbeit, Wohnen, Mobilität, Kommunikation, Gesundheit, Freizeit und Politik.

Punktuell läuft im Kanton Luzern in der Behindertenpolitik einiges Erfreuliches: Wir haben 2020 ein gesetzlich verankertes kantonales Assistenzmodell eingeführt. Dank diesem wird selbstbestimmtes Wohnen ermöglicht. Kinder mit Behinderungen oder Entwicklungsauffälligkeiten im Vorschulalter können dank des Angebots KITApus eine reguläre Kindertagesstätte (Kita) besuchen. Die Mehrkosten werden vom Kanton und von den Gemeinden übernommen. Ein wichtiges Zeichen für die Zukunft hat auch die Zentralschweizer Regierungskonferenz gesetzt. Sie möchte, dass die Zentralschweizer Kantone enger zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen. Diese Absichtserklärung ist ein Meilenstein für Menschen mit Behinderung, denn dank dieser wird in Zukunft ein Wohnortwechsel für Menschen mit Behinderung, die Unterstützung brauchen, innerhalb der Zentralschweiz möglich.

Beim Handlungsfeld Wohnen sind wir auf gutem Weg, bei den anderen Handlungsfeldern gibt es noch Handlungsbedarf. Damit die Umsetzung geplant werden kann, braucht es einen Massnahmen- und Umsetzungsplan. Es müssen konkrete und überprüfbare Schritte sowie ein Zeitplan mit den nötigen Ressourcen definiert werden.

Im Jahr 2024 feiern wir mit den nationalen Aktionstagen Behindertenrechte zwei Jubiläen. 20 Jahre Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) und 10 Jahre Ratifizierung der Uno-Behindertenrechtskonvention (BRK). Daher ist es der richtige Zeitpunkt, einen Aktionsplan mit Massnahmen zur Umsetzung des Leitbildes «Leben mit Behinderung im Kanton Luzern» zu erarbeiten und zu kommunizieren.

Ledergerber Michael

Pilotto Maria, Wedekind Claudia, Koch Hannes, Schaller Riccarda, Engler Pia, Budmiger Marcel, Fässler Peter, Schneider Andy, Setz Isenegger Melanie, Brunner Simone, Pardini Gianluca, Bühler-Häfliger Sarah, Sager Urban, Galbraith Sofia, Muff Sara, Spring Laura